

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freunde der VGP Rapperswil

Vieles hat sich in diesem Jahr verändert, doch der Jahresbeitrag der VGP Rapperswil beträgt unverändert bei Fr. 25.- pro Person. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung. Die Zahlung kann mit beiliegendem Einzahlungsschein oder online auf folgendes Konto erfolgen:

IBAN CH86 0079 0042 3142 5000 6

Vereinigung für Gemeindepolitik, 3255 Rapperswil
Herzlichen Dank!

Wie bereits die Hauptversammlung 2020 werden wir auch unseren traditionellen Neujahrs- Apéro 2021 nicht durchführen können. Die Jahresrechnungen 2019 und 2020 werden an der nächsten Hauptversammlung zur Genehmigung vorgelegt. Der Vorstand wird Sie zudem zu gegebener Zeit über einen gemeinsamen Anlass informieren.

Impressum

Caroline Bagnoud
Präsidentin VGP
Zilmattstrasse 39, 3255 Rapperswil
Telefon 031 879 21 26

Jolanda Streun
Gemeinderätin und Vize-Präsidentin VGP
Moosaffoltern 735, 3256 Dieterswil
Telefon 031 869 50 01

Daniel Hochstrasser
Gemeinderat und Vorstand VGP
Moosaffoltern 734, 3256 Dieterswil
Telefon 031 869 55 79

Bernhard Uhr
Gemeinderat und Vorstand VGP
Oberhohrain 10, 3256 Bangerten
Telefon 031 869 31 31

Roland Erne
Kassier VGP
Oberdorfstrasse 8, 3255 Rapperswil
Telefon 031 879 21 51

Peter Rieder
Vorstand VGP
Vogelsang 623, 3255 Rapperswil
Telefon 031 869 21 35

VGP
unsere Homepage finden Sie unter:
www.vgp-rapperswil.ch



VGP

Vereinigung
für Gemeindepolitik

VGP Newsletter, Dezember 2020



Wir alle blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr mit grossen Herausforderungen, Einschränkungen und Veränderungen. Die besondere Situation, bedingt durch die Pandemie und damit verbunden viele Vorschriften des Bundes, haben von uns allen viel abverlangt. Neue Wege mussten gefunden und gegangen werden. Einige Änderungen werden uns auch in Zukunft noch begleiten.

Der Vorstand der VGP Rapperswil wünscht Ihnen angenehme Festtage trotz Einschränkungen und bereits jetzt ein gutes neues Jahr. Und auch wir sagen:
Bleiben Sie gesund!

Aus dem Leben der Gemeinderäte

Etwas mehr als 1000 Tage der aktuellen Legislatur sind bereits vorbei. In einem Jahr stehen wiederum Wahlen an. Wir nehmen dies gerne zum Anlass über unsere Ressorts, unsere vielen grossen und kleinen Herausforderungen, Freuden, Highlights, aber auch über die Schwierigkeiten zu informieren:

Bernhard Uhr

Departement Soziales / Kultur / Freizeit

In meinem Ressort befinden sich die Kultur- und Jugendkommission, die offene Kinder- und Jugendarbeit, der Vereinskonzent, das Seniorenzentrum Schöpfen, die Altersheime Frenisberg und Worben, das Altersleitbild mit den freiwilligen Fahrdiensten, der regionale Sozialdienst mit der Pflegekinderaufsicht und dem Kindes- und Erwachsenenschutz, der Gemeindeverband Kulturförderung Biel-Seeland-Jura, die Spitex, die Einbürgerungen und das Asylwesen. Eine spannende Aufgabe, die den Horizont erweitert.

MEINE SCHWERPUNKTE: Meine Schwerpunkte liegen derzeit dabei, die Massnahmen des Altersleitbilds umzusetzen, die Jugendarbeit neu zu bilden und die Einwohner für kulturelle und sportliche Anlässe zusammenzubringen. Ich setze mich für die sozialen Bedürfnisse von Familien ein und versuche, im Gemeinderat gute Rahmenbedingungen für Alle zu bewirken.

MEINE HIGHLIGHTS: Die Einführung des Betreuungsgutscheins für die externe Kinderbetreuung und der freiwillige Fahrdienst «Nachbarn fahren Nachbarn».

MEINE HERAUSFORDERUNGEN: Es braucht Geduld und Verständnis. Im Gegensatz zur Privatwirtschaft handelt es sich nicht um Aufträge, die rasch abgeschlossen werden können, sondern um laufende Prozesse, die kleine Erfolge erzielen.

MEINE VISION: Die Einführung eines Ortsbusses, welcher alle Dörfer auf Abruf bedient.

Daniel Hochstrasser

Departement Umwelt und Tiefbau

Die Tätigkeit der Umweltkommission beinhaltet die Bekämpfung von invasiven Neophyten, die Behandlung von Umwelthanliegen aus der Bevölkerung sowie die Förderung von Vernetzungsmassnahmen.

Die Tiefbaukommission ist zuständig für das Strassennetz der Gemeinde und sorgt sich um den Unterhalt sowie den Neubau, den Winterdienst, die Beleuchtung, die Verkehrsmassnahmen und die Schulwegsicherheit. Zusätzlich ist die Tiefbaukommission zuständig für die Entsorgung von Hauskehricht und Grüngut sowie die Papier-, Glas-, Blech- und Alubüchsen-Sammlung. Ebenso ist die Tiefbaukommission zuständig für das Abwassernetz, den Unterhalt der Pumpstationen und der Regen- und Rückhaltebecken.

MEINE SCHWERPUNKTE: In den letzten Jahren wurden in allen Dörfern der Gemeinde Rapperswil die öffentlichen Kanalisationsleitungen mittels Roboter überprüft und im Planwerk nachgeführt. Mangelhafte Leitungen wurden saniert. In diesem Jahr konnten wir die letzte Etappe abschliessen.

Alle zwei Jahre organisiert die Umweltkommission einen Apfelmorgen für die Schüler der 2. und 3. Klasse Rapperswil und Dieterswil. Dabei werden an diversen Posten verschiedene Workshops durchgeführt wie Apfelmilch pressen, Apfelmilchcreme herstellen, Insektenforschung mit der Käferexpertin durchführen sowie basteln von Nisthäuschen für die Vogelwelt. Es ist immer schön zu erleben, wie die Kinder aktiv und motiviert mitmachen.

MEINE HIGHLIGHTS: Seit dem Winter 2019/2020 besitzt die Gemeinde Rapperswil ein neues Salzsilo, welches auf dem Areal des Werkhofs aufgebaut wurde. Dadurch wird das Befüllen der Salzstreuer für das Personal stark vereinfacht.

MEINE HERAUSFORDERUNGEN: Die grössten Schwierigkeiten und Herausforderungen in meiner Amtszeit ist die Einführung von neuen Verkehrskonzepten. Das Ziel ist es, die Lebensqualität sowie die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer in diesen Bereichen zu verbessern. Verständlicherweise ist es sehr schwierig, die Wünsche oder Ansichten aller zu erfüllen.

MEINE VISION: Die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde erhalten, Infrastrukturen fortlaufend zu unterhalten und den nachfolgenden Generationen keine Altlasten zu hinterlassen.

Jolanda Streun

Departement Anlagen und Liegenschaften

Alle Schulhäuser im Gemeindegebiet, das Gemeindehaus, das Asylantenhaus, die gemeindeeigenen Liegenschaften, der Wärmeverbund, der Friedhof, die Pachtland- und Waldparzellen und die Landwirtschaft: all diese Bereiche sind im Departement Anlagen und Liegenschaften angegliedert. Ein umfangreicher und äusserst spannender Bereich, mit viel tagesaktuellem Geschehen, das für spannende Arbeiten und viel Abwechslung sorgt.

MEINE SCHWERPUNKTE: Zwei Schwerpunkte bereichern meine aktuellen Arbeiten: die Sanierung und Erweiterung des Gemeindehauses und die Fertigstellung des Wärmeverbundes. Nach dem Bau der Wärmezentrale und der Inbetriebnahme der Schnitzelheizung beziehen diverse Liegenschaften bereits im zweiten Winter Wärme. Weitere Liegenschaften werden in naher Zukunft anschliessen und das Netz kann weiter ausgebaut werden. Beim Gemeindehaus sind die Arbeiten erst in der Anfangsphase, aber daher umso intensiver. Viele Abklärungen und Planungsgespräche wurden geführt und verarbeitet. Sehr bald wird das Projekt soweit sein, dass das Baugesuch eingereicht werden kann.

MEINE HIGHLIGHTS: Das ist ganz klar die Genehmigung des Baukredits für die Sanierung und Erweiterung des Gemeindehauses. Doch auch viele kleinere und trotzdem erfolgreiche Projekte zählen zu den Highlights wie z.B. das sehr schön renovierte ehemalige Schulhaus in Zimlisberg, die Anstellung neuer und motivierter Mitarbeiter in der Bauverwaltung, die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit im Team der Gemeinderäte, mit der Verwaltung, den engagierten Hauswarten und Reinigungskräften. Das alles ist sehr erfreulich!

MEINE HERAUSFORDERUNGEN: Die vielen tagesaktuellen Geschäfte in Beruf und Gemeinde rechtzeitig bearbeiten zu können, wird immer eine Herausforderung sein. Die grosse Bautätigkeit auf dem Gemeindegebiet in den letzten und in den kommenden Jahre wird uns zudem bezüglich Schulraum in naher Zukunft noch sehr fordern.

MEINE VISION: Unsere Gemeinde soll weiterhin lebenswert bleiben. Dazu gehören ein angemessener Unterhalt der Infrastrukturen, ein gutes Angebot an Waren und Dienstleistungen, aber auch gepflegte und schöne Naherholungsgebiete und gesunde Finanzen. Alle Bereiche im Auge zu behalten, ist mir besonders wichtig.

**Unser Statement: Verantwortung übernehmen, mitgestalten und Lösungen suchen.
Auch in der nächsten Legislatur!**